Würgegriff

Strangulieren, Ersticken, Ersticken – das sind seit langem die tragenden Säulen von Polizisten, sei es in liberal-demokratischen oder totalitären Regimen. inhaftiert – ist eine zentrale Form der polizeilichen Kontrolle und des Zwanges. Ein riesiges Katalog von Strangulations- und Erstickungstechniken wurde erstellt, verwendet, kritisiert, aufgegeben und im Laufe der Jahre reformiert.

Der Würgegriff ist die häufigste Strangulationsmethode der Polizei und in den Vereinigten Staaten eine der umstrittensten. Der Würgegriff, der quetschte 2014 langsam das Leben aus Eric Garner auf einer New Yorker Straße heraus das jüngste und bekannteste Beispiel. Spätestens seit Ende der 1970er Jahre und Anfang der 1980er Jahre benutzten die Polizeibehörden von Los Angeles und New York und gerechtfertigte Würgegriffe bei gleichzeitigem Verbot und Sanktionierung einiger Versionen der Technik. In einem Zeitraum von fünf Jahren in der 1980er Jahre töteten LAPD-Beamte sechzehn Menschen mit einem Würgegriff und vierzehn dieser Todesfälle waren von Schwarzen. Der damalige LAPD-Chef Daryl Gates ging sogar so weit zu sagen, dass „einige Schwarze“ anfälliger seien zum Tod durch Würgegriff aufgrund der biologischen Beschaffenheit ihrer Arterien mit „normalen Menschen“ verglichen und dann die Praxis verboten. Aber folgendes die Schläge von Rodney King, gab Gates eine Studie über die Wiedereinführung des Würgegriffs, mit dem Argument, dass das Wiederbeleben des Würgegriffs als Schmerz empfunden wird Die Einhaltung würde die Verwendung des Knüppels einschränken.2 Die Polizei bot die Würgegriff als Polizeireform, als etwas, das Polizeigewalt mehr macht „human“, „weniger tödlich“ und damit hygienischer.

Die Polizei hat verschiedene Begriffe, um ein akzeptables euphemistisch zu beschreiben Chokehold, wie zum Beispiel „Carotis Control Hold“ oder „vaskuläre Zurückhaltung“. Polizei stellen das Problem des Würgegriffs als ein Problem der Ausbildung dar. Es gilt exzessiv von der Polizei, um eine bewusstlose Person zu zwingen, indem sie direkt platziert wird Druck oder Kraft gegen die Luftröhre einer Person, aber es ist akzeptabel, sie abzuschneiden Blutfluss durch Druck auf die Halsschlagader. Aber erzähl das dem Person, die erdrosselt wird, für die die Unterscheidung zwischen akzeptabel und Inakzeptable Würgegriffe bedeuten sehr wenig.
Und der Würgegriff ist nicht der einzige Weg, mit dem die Polizei erwürgt und Menschen ersticken. Strangulation und Würgen sind seit langem ein Verhörtaktik, um ein Geständnis zu erzwingen. Die erste Bundesuntersuchung der Polizeipraktiken untersuchte die Wickersham-Kommission von 1931 verschiedene Polizeimethoden, einschließlich Waterboarding, bei dem Polizisten langsam Wasser gießen die Nasenlöcher einer Person hinunter, um ein Ertrinken zu simulieren, um einen zu erzwingen Bekenntnis. Die Polizei hat diese Taktik nicht erfunden, aber sie und andere Formen von Ertrinkungstechniken sind seit langem Teil des Polizeiprojekts.

Polizisten würgen Verdächtige oder Häftlinge auch mit Krawatten oder Schals. Wie Krawatten wurden seltener, die Polizei improvisierte und fand andere Methoden jemandem den Atem rauben. Eine der häufigsten Arten, wie die Polizei erstickt Menschen erinnern an die Folter von Gefangenen durch das US-Militär in Abu Ghraib Gefängnis im Irak. Genannt „Absacken“ oder „Trocken-U-Boot“,

legt ein Polizist ein Plastik Beutel oder Stoffsack über dem Kopf eines Häftlings, während der Boden versiegelt wird. Diese wurde zu einer beliebten Praxis bei der Polizei von Chicago und New Orleans in den 1970er und 80er Jahre.

Polizeireformer behaupten, Absacken sei keine gängige Polizeipraxis mehr. Aber es ist nicht verschwunden, sondern hat sich nur in eine andere Form verwandelt. Polizei jetzt Platzieren Sie „Spuckhauben“ über den Köpfen der Verdächtigen, um zu verhindern, dass sie Beamte anspucken oder beißen. Polizeibeamte bestehen darauf, dass die Hauben aus Mesh bestehen oder schwere Leinwand, sind nicht dazu bestimmt, Verdächtige zu ersticken oder zu ersticken, aber Jack Marden würde dem widersprechen, wenn er könnte. Wenn Midland County, Michigan Die Polizei nahm den 56-jährigen Marden mit einem Haftbefehl wegen Körperverletzung fest. Sie behaupteten, er sei gegenüber der Polizei aggressiv geworden und habe unberechenbar demonstriert Verhalten, wie sich nackt auszuziehen und zusammenhanglos zu schreien. Polizei hielt Marden schließlich zurück, indem er ihn auf den Kopf schlug und ihn an einen Stuhl und schnallte sich eine Spuckhaube über den Kopf. Marden starb schließlich, und In einer Klage wird behauptet, dass die Polizei ihn durch Ersticken getötet habe.

Die Polizei bezeichnet die Spuckhaube als humane Alternative zur Gewalt. Es ist in mit anderen Worten, eine sanftere Methode der Zurückhaltung als die Knüppel, Taser oder Fäuste das würde sonst verwendet werden. Aber das Ergebnis ist oft dasselbe: Terror und Tod. Darüber hinaus verwendet die Polizei routinemäßig sogenannte EDV-Taschen, und Abkürzung für „emotional gestörte Person“. Die Polizei benutzt sie total halten Sie die Probanden zurück, indem Sie sie in einen Ganzkörperbehälter verschließen. Etwas Versionen bedecken den ganzen Körper einschließlich des Kopfes. Es ist kein Zufall, dass das Die Technologie der Polizeireform sieht aus wie ein Leichensack für die Toten.

Anmerkungen:
1 Rejali, Darius, Folter und Demokratie, Princeton University Press, 2007. 2 Skolnick, Jerome H. und James J. Fyfe, Above the Law: Police and the Excessive Anwendung von Gewalt, Die freie Presse, 1993.

Revision #1
Created 22 August 2025 11:54:08 by investigatione
Updated 22 August 2025 11:55:04 by investigatione